

Internationale Open Access Woche

Artikel im internen Newsletter der Universitätsbibliothek Ausgabe Nr. 69 vom Jänner 2020

Ende Oktober (21.-25.10.2019) fand zum zehnten Mal die "International Open Access Week" statt, während der die Universitätsbibliothek in Kooperation mit OpenAIRE eine Kampagne organisierte, um Studierenden Open Access und Open Science näher zu bringen. Die Grundidee entstammt einer Arbeitsgruppe des RepManNet Austria (RepositorienmanagerInnen Netzwerk), mit dem Ziel Materialien zu erstellen, die als Bausteine dienen sollen, von welchen jede Institution nach Wunsch und Bedarf etwas entnehmen und für die individuellen Zwecke verwenden kann.

Die Zielgruppe waren Studierende und andere Interessierte, die im Laufe der Aktion unter anderem an die Themen Open Access und Open Science herangeführt werden sollten.

Die Erstellung und Umsetzung der Kampagne erfolgte nicht nur durch die (Mit)arbeit des OpenAIRE Teams und der erwähnten AG, sondern zusätzlich noch mit tatkräftiger Unterstützung des Open Access Office und der DLE Öffentlichkeitsarbeit.

Das Format, für das wir uns entschieden haben, beinhaltete die Entwicklung von fünf Plakaten und zusätzlichen Handzetteln sowie das Bereitstellen von Foldern - etwa zu den Forschungsunterstützenden Services der UB, Phaidra oder auch zum Angebot von OpenAIRE.

Folgende fünf Themen waren auf den Plakaten zu sehen: neben dem Informationsplakat, das über die Aktion und das Gewinn-Quiz aufklärte, handelten die anderen von Open Science, Open Access Publikationsoptionen, rechtlichen Aspekten sowie dem Open Access Forschungszyklus. Zusätzlich waren QR Codes und Links auf den Plakaten abgedruckt, die zu relevanten Seiten verwiesen.

Um der Zielgruppe der Studierenden einen Anreiz zu geben, sich mit dem Themenkomplex zu befassen, gab es die Möglichkeit an einem Open-Access-Quiz teilzunehmen und Preise zu gewinnen.

Folgende Gewinne für die Quizteilnahme konnten mit etwas Glück erzielt werden: Fünf OpenAIRE Thermosflaschen, 10 Süßigkeitengläser aus der Zuckerwerkstatt, 20 OpenAIRE Magnete und für jeden/jede TeilnehmerIn gab es OpenAIRE Camera Cover.

Die Aktion wurde unter anderem auf der [Website](#) der Bibliothek, wie auch auf diversen Social Media Kanälen ([Facebook](#) und [Twitter](#)) beworben sowie auf der Seite openaccessweek.org gepostet.

Sage und schreibe 28 Fachbereichsbibliotheken und die Hauptbibliothek erklärten sich bereit, an der Aktion teilzunehmen und die Plakate sowie die restlichen Materialien auszustellen. Der vielfältigen Platz- und Raumsituation der Fachbereichsbibliotheken Rechnung tragend, hatten

wir verschiedene Plakatformate im Angebot. Einige der FBs fanden soviel Gefallen an den gelungenen Plakaten, dass sie diese auch nach der OA Woche weiter aufgehängt lassen wollen, was wir natürlich befürworten und nur begrüßen können.

Insgesamt erhielten wir durchaus positives Feedback und in nur 5 Tagen wurden über 90 Quizbögen ausgefüllt und an uns retourniert - die glücklichen GewinnerInnen wurden verständigt und konnten ihre Gewinne in Empfang nehmen.



FB Sportwissenschaft

©Gerda McNeill



FB Soziologie und

Politikwissenschaft ©Beate Lang



FB Translationswissenschaft

©Martin Kolenz



Ein glücklicher Gewinner des Hauptpreises

©Mihaela Hubert



Eine weitere glückliche Gewinnerin des Hauptpreises ©Mihaela Hubert



Eine Gewinnerin des Zweitpreises ©Mihaela Hubert